

Sitzung 2016-11-30

Protokoll
Datum=29.11.2016
Zeit=18:00 - 21:49
Protokollant= Claas, Jan B.
Redeleitung=Heiko
Anwesende= Claas, Tim P (bis 21:00), Jan B., Jonas H., Jannik, Robert, Stefanie, Fabian D., Daniel S., Johann, Chris, Jannik, Nadine, Jannis, Benjamin, Nadja, Christian F., Jan M., Heiko, Kevin O., Tobias H., Mark (bis 19:57), Stefan P., Julian, Julius, Daniel H., Jana, Jan H. (ab 20:45)

Post

- Flyer: Weihnachtskonzert vom Chor und Orchester der TU am 10.12
- Werbung für die Schülerinnen Schnuppertage
- Flyer und Plakate

Emails

- FB 1 - Kontaktperson wurde beantwortet
- Die Physik und Mathematik suchen noch Fachschaftlerinnen *aus der Informatik, die das "Interdisziplinäre Plätzchenbacken" mit den Physikerinnen und Mathematiker*innen mitorganisieren*
- Stefanie und Robert interessieren sich dafür, Tobi Huber wird sie unterstützen

Mitteilungen

- Raumbuchungen haben kein impliziertes Ende. Bitte gebt eine Endzeit an wenn ihr unser Raumbuchungsteam kontaktiert.
- Psy hat einen Prototypen einer Lautstärkeampel gebastelt und mitgebracht. Sie funktioniert noch nicht perfekt, aber schon recht gut.
- Die BK "Programmierung verteilter Systeme" hat heute den Ruf des Kandidaten empfohlen.

- Ein Nikolausfeierhelfer sucht einen Schlafplatz für die Nacht der Nikolausfeier. >
- FSS hat unsere alten Platten aussortiert und den Server neu aufgesetzt. Dabei wurde auch das Netzwerk aufgeräumt. Eigentlich sollte alles wieder funktionieren, bei Probleme bitte eine Mail an fss@ schreiben.
- Im Zuge dieser Arbeit sind versehentlich einige Mails im Postfach verdoppelt worden. Dieses Problem sollte nun behoben sein.
- Außerdem haben sich IP-Adressen geändert, daher müssen bei Anmeldungen eventuell HostKeys überprüft und erneut akzeptiert werden.
- Der Desktop-Rechner in D120 (Cake) ist nicht mehr aus dem öffentlichen Netz erreichbar. Man kann dennoch etwa via Tunnel über Storagecube darauf zugreifen.
- Die Inforz-Deadline ist am Freitag (02.12.2016).
- Das Fachgebiet UKP hatte sich an uns gewandt, da sie Workshops für 7. Klassen anbieten wollen. Dies soll ab Mai geschehen. Bald (sobald wir mehr Materialien haben) werden auch interessierte Helfer*innen gesucht.
- Die neuen Gleichstellungsbeauftragten des Fachbereiches haben ihre Arbeit aufgenommen. Julian H. unterstützt das Team inzwischen.
- Bei Ideen, was das Team im kommenden Jahr alles umsetzen soll oder kann, wendet euch bitte an gleichstellungsbeauftragte@informatik.tu-darmstadt.de oder an Nadja/Julian .
- Das Vorkurs Team ist noch an Feedback zum Vorkurs interessiert. Bitte schickt dieses an vorkurs@d120.de .
- Prof. Vrecken wird morgen um 13:30 einen Vortrag halten. >

Termine

- 01.12. RPGnoM
- 08.12. Nikolausfeier der Fachschaft
- 10.12. Weihnachtskonzert der TU
- 12.12. Interdisziplinäres Plätzchenessen ist für diesen Tag geplant
- 15.12. Physiker-Musikabend
- 15.12., 19:00 Uhr Weihnachtsfeier FSR Frankfurt

Rückblick

- Der vermisste Student ist inzwischen wieder aufgetaucht.
- Es werden noch Helfende für das Waffelbacken bei der Nikolausfeier gesucht

Unterausschüsse & Gremien

FSK

- Es gab keine Kommentare zur KIF.
- Der AStA hat eine neue Änderung, wie Finanzanträge einreicht werden sollen: Finanzanträge müssen auf einer AStA Sitzung genehmigt werden. Damit diese ohne Probleme bearbeitet werden können, sollten sie bis 48 Stunden vor der Sitzung an fachschaften@asta.tu-darmstadt.de geschickt werden.
- Ein Beirat zur Rhein-Main-Kooperation wird eingerichtet.
- Es wird versucht, die Kommunikation zwischen AStA und Fachschaften wieder zu verbessern.
- Die Satzung der Studierendenschaft wird überarbeitet.
- Die konkreten Änderungsvorschläge wird die FSK im Januar diskutieren.
- Es sollen Informationen zur Evaluation der Lehrveranstaltungen in den Fachbereichen gesammelt werden.
- Die zentrale Erstsemesterveranstaltung findet nun auf der Lichtwiese statt.

Kneipentour

- Wir hatten 11 Teilnehmer*innen.
- Leider war der Anteil an Studierenden, die nicht in der Fachschaft aktiv sind, recht gering.
- Es besteht das Interesse bald wieder eine Kneipentour zu organisieren.

UA Absolvent*innen

- Die Absolvent*innenfeier vergangenen Freitag war erfolgreich.
- Fachschaftsarbeit wurde noch einmal explizit gelobt.

Aufgaben

- Es gibt verwaiste Tickets, bitte kümmert euch darum.

TOPs

Sitzungsablauf & Protokoll (Benjamin)

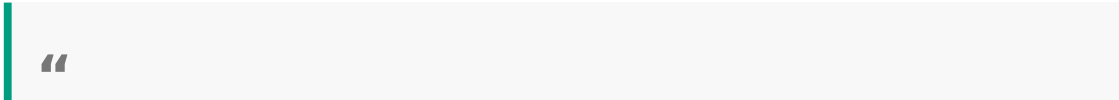
- In letzter Zeit ließ das Klima auf Sitzungen zu Wünschen übrig

- Die Protokolle waren nicht optimal, oft wurden Protokollant*innen übergangen, wenn sie mehr Zeit gebraucht hätten
- Gesammelte
- Lieber keine Laptops auf dem Tisch haben, wenn man gerade nicht am Protokoll liest oder arbeitet
- Hinweise für die Redeleitung:
 - mehr auf die Protokollanten eingehen und ihnen ggf. Zeit einräumen
- Die Redeliste durchsetzen
- Nach jedem Top nachfragen, ob das Protokoll verlesen werden sollte und dies nicht als rhetorische Frage ansetzen
- Dabei eventuell den Erfahrungsgrad der Protokollanten berücksichtigen
- Hinweise für den Protokollanten:
 - <https://www2.fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de/trac/fs/wiki/Sitzungen/Protokollhelfer>
- Öfters nachfragen und sich bemerkbar machen, falls es Probleme bei der Protokollierung gibt
- Wenn man mehr Zeit braucht, dies mitteilen
- Nicht schnell etwas so halb erfassen, sondern sich die Zeit nehmen und es richtig machen
- Bei schwierigen Themen bitten, das Protokoll laut vorzulesen
- Das Protokoll anschließend auf Rechtschreibung und inhaltlich prüfen
- Nachfragen (auch nach der Sitzungen noch möglich)
- Sich auf eine Weise einigen, wie das Protokollant geführt wird (Haupt- und Zweitprotokollant, Abwechselnd oder ...)
- Das Protokoll endet nicht mit dem Ende der Sitzung
- Detailgradabwägung ggf. mithilfe der Sitzung treffen
- Das Protokoll muss keine 1 zu 1 Abschrift des Gesagten sein
- Das Protokoll sollte sich möglichst auf Ergebnisse konzentrieren
- Hinweise für TOP-Einbringende:
 - TOP vorbereiten
 - TOP so früh wie möglich am Board anschreiben, kontroverse Themen über die Liste ankündigen
- Notwendige Materialien raussuchen
- Vorformulierte Texte "zu Protokoll geben"
- Berichte o.ä. können gut schon vor der Sitzung formuliert werden. Die Protokollantinnen sind keine Sekretärinnen
- Sinnvolle Links ebenfalls wenn möglich schon vorher ins Protokoll einfügen
- Jeder kann ein paar zusätzliche Sätze zu seinem TOP verfassen
- Hinweise für Sitzungsteilnehmende
 - Redeleitung beachten
 - Kritik an dem Protokoll direkt anbringen
 - Protokoll selbst lesen und auf Fehler aufmerksam machen (nur solange das nicht dazu führt, dass man der Sitzung nicht mehr folgen kann, weil man die ganze Zeit auf den Bildschirm starrt). Der Redeleitung währenddessen weiterhin zuhören
 - die Protokollanten respektieren und nicht selbst ins Protokoll eingreifen, es sei denn es ist erwünscht (oder wirklich erfordert, wenn die Protokollant*innen nicht hinterherkommen)
 - Störungen während der Sitzung vermeiden

- Nicht ständig rein & raus gehen
- Kein Essen in die Sitzung liefern lassen
- Unnötige Kommentare einschränken
- Nadja und Benjamin arbeiten aus diesen Handreichungen eine Trac-Seite und eine Seite für die Sitzungskiste aus.

Dekangespräch (Benjamin, Michael)

- Der vollständige Bericht wird auf nächste Woche verschoben, da Michael nicht anwesend ist.



- Beim Tag der Lehre hat Prof. Goesele bereits auf unsere Anmerkungen zur Internationalisierung der TU-weiten Informationen und Webseiten reagiert und dies angesprochen.

Interne Kommunikation (Benjamin, Claas)

- Vor zwei Wochen ist eine Sitzung ausgeartet.
- Dies lag unter anderem an mangelnder Kommunikation und vor allem an falschen/nicht vollständigen Informationen.
- Die aktive Fachschaft ist eine Gruppe mit wenigen Verpflichtungen und kann nur mit einem wertschätzenden Umgang funktionieren.
- Es wird die Bitte geäußert, mehr auf die eigene Umgangsform zu achten.
- Natürlich gibt es mal Diskussionen oder Meinungsverschiedenheiten, diese kann man allerdings auch auf sachlicher und nicht auf persönlicher Ebene führen.
- Wenn wir Kritik an Themen oder Vorschlägen äußern, fühlt euch nicht persönlich angegriffen, das ist nicht die Absicht der Person.
- Wir sind viele Personen, was dazu einlädt, "hinter dem Rücken" Kritik über andere Leute oder ihre Entscheidungen zu äußern. Dies führt zu angespannten Verhältnissen zwischen den Beteiligten.
- Wir können dies vermeiden, indem wir Kritik direkt und zeitnah an die Personen richten.

Vorkurs SoSe2017 (Jannis)

- Es wurde mit Guido Rößling gesprochen, wobei die Idee geäußert wurde, einen Vorkurs zum Sommersemesterstart zu veranstalten, um Javakenntnisse zu wiederholen und nochmal zu vermitteln.
- Dies kam auf, da die Javakenntnisse der Studierenden in AuD nicht dem entsprachen, was die Veranstaltende evtl. erwarten.

- Vermutung: Es könnte daran liegen, dass einige FOP vorzeitig abbrechen, wodurch sie sich nicht näher mit dem Java-Teil befassen.
- Die Personen, die sich mit dem Vorkurs beschäftigen, sehen darin nicht den Sinn des Vorkurses. Dieser ist eine Veranstaltung, die allgemeiner ist und sich generell auf das Studieren bezieht.
- Es findet bereits zum Wintersemester ein Programmiervorkurs statt, bei dem Java als Beispielprogrammiersprache verwendet wird.
- Ein Kurs im Sommersemester soll dazu dienen, nach dem FOP-Modul insbesondere für Studierende, die nicht bei dem Wintersemesterprogrammiervorkurs waren, Javakenntnisse aufzufrischen oder nachzuholen.

Meinungsbild		
<i>Soll zum Sommersemesterstart ein verkürzter Vorkurs für Zweitsemester von der aktiven Fachschaft ehrenamtlich ausgerichtet stattfinden mit einem Schwerpunkt auf Java-Programmierung?</i>		
Ja	Nein	Enthaltung
2	19	8

- Begründet wird diese Entscheidung folgendermaßen:
- Lehre sollte nicht an nicht bezahlte Studierende abgegeben werden.
- Wenn es große Probleme mit der Art und Weise gibt, wie die beiden Veranstaltungen FOP und AuD aufeinander aufbauen, dann müssen die Veranstaltungen oder die Studienordnung angepasst werden.
- Möglicherweise hören viele Studierende auf, FOP zu folgen, wenn sie die Studienleistung nicht erhalten, wodurch sie dann AuD nicht hören können. Leider gibt es allerdings keine Alternativen, welche Kurse im 2. Semester gehört werden könnten.
- Studierende haben innerhalb des Studiums nicht unbedingt die Zeit und Motivation für freiwillige Veranstaltungen.
- Das Vorkursmaterial ist auch während des Semesters noch verfügbar. Studierende können sich dieses im Selbststudium aneignen.
- Der Vorkurs wird voraussichtlich im kommenden Turnus aufgezeichnet.
- Es wird vorgeschlagen, die Lehrenden der AuD und FOP darauf hinzuweisen, dass sie ihre Studierenden auf den Moodlekurs des Vorkurses verweisen können, der fast dauerhaft verfügbar ist. Dadurch können Studierende dort die Materialien einsehen und im D120-Forum Fragen stellen.

FSK Selbstverständnis (Benjamin)

- Vor zwei Jahren hat die FSK ein Selbstverständnis veröffentlicht. In diesem ist festgelegt, wie Ophasen/OWos ablaufen sollen.
- Immer wieder halten sich einzelne Fachschaften nicht an dieses.

- Durch chaotische Kommunikation in den letzten Wochen kam der Verdacht auf, dass das Fachschaftenreferat des AStAs plane, die Fachschaften stärker unter Druck zu setzen, sich strenger an das Selbstverständnis zu halten.
- Offenbar ist dies nicht der Fall.
- In der vorletzten Sitzung wurde beschlossen, dass wir uns gegen diese unterstellte "Instrumentalisierung" aussprechen wollen.
- Korrektur:
- Der AStA hat nicht die Deutungshoheit über das Selbstverständnis und kann es auch nicht instrumentalisieren.
- Der AStA hat keine direkten Wege die Ausrichtung der OWos zu beeinflussen.
- Es wird angemerkt, dass der AStA in Form von Finanzanträgen durchaus indirekt Druck auf Fachschaften ausüben könnte. Dies ist allerdings noch nie geschehen und nach bisherigem Kenntnisstand auch nicht geplant.
- Die Diskussion vor 2 Wochen habe auch im Kontext einer StuPa-Resolution stattgefunden.
- Diese kam allerdings von der Opposition und hat nicht direkt etwas mit uns, dem AStA oder der FSK zu tun.
- Wir hatten betreffende Resolution auch schon einmal diskutiert. Julian wollte einen Gegenentwurf erstellen, aus zeitlichen Gründen wurde das Thema allerdings nicht weiter verfolgt.
- Die betreffende Resolution ist inzwischen zurück gezogen worden.
- Es wird angemerkt, dass bei solchen Diskussionen gerade die Beteiligten und gut Informierten frühzeitig mit eingebunden werden sollten. Dies macht die Diskussion deutlich einfacher und ist auch durch die Höflichkeit geboten.

Meinungsbild		
Sehen wir es nach der heutigen Diskussion noch als gegeben an, einen offenen Brief, das Selbstverständnis der Ophasen betreffend, an den AStA zu verfassen?		
Ja	Nein	Enthaltung
1	10	20

KIF Berichte (Kiffel)

- Es wird darauf hingewiesen, dass Berichte und Protokolle der aktuellen KIF auf <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Arbeitskreise> verfügbar sind.
- Einige AKs werden von unseren Teilnehmenden als für uns interessant eingeschätzt. Von denen wird hier berichtet:
- Internationalisierung zentraler Einrichtungen: Der Erfahrungsaustausch war aufgrund von schwacher Teilnahme nur eingeschränkt möglich. Der Vorschlag, eine internationalisierte Landing Page für die Fachschaftsseite zu erstellen, wird aufgebracht.

- Fachschaftszeitschriftenaustauschtreffen (und Lizenzen): Während andere Fachschaftszeitschriften (mit ein paar Ausnahmen) ihre Auflage halten, ist dies bei uns nicht der Fall. Leider wurden keine großen Unterschiede zwischen unserer Art der Veröffentlichung und der anderer Fachschaftszeitschriften gefunden, die dies erklären würden. Weiter wurde über Lizenzierung gesprochen. Speziell wurde hier auf sogenannte Creative Commons Lizenzen eingegangen. Aktuell wird auch bei uns im Inforzteam darüber gesprochen diese umzustellen, auch wenn dies bei der Wiederverwendung von bisherigen Texten dazu führt, dass die Autor*innen kontaktiert werden müssen. Als Letztes gingen wir auf die technische Umsetzung in der Redaktion ein (Satz und Druck).
- Fachschaften und die Freie Wirtschaft: Es soll eine Handreichung geben, wie eine *Sponsor* in für die KIF oder für sonstige Events optimalerweise agieren und auftreten sollte. Abgesehen davon wird die Mustermail für Antworten auf Firmensпам an andere Fachschaften veröffentlicht.
- Bezahlte Fachschaftsarbeit: Mehrere Unis bieten sie an, z.B. in Form von Credit Points oder Geld. Es gibt sehr differenzierte Meinungen dazu.
- Resolutionen (Link: <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen> - Alle Resolutionen sind hier nur paraphrasiert, die tatsächlichen Texte finden sich im Wiki der KIF)
- Ablehnung Rahmenvertrag VG Wort: Die KIF hat sich dafür ausgesprochen, dass Universitäten diesen Vertrag nicht unterschreiben. Auch andere Bundesfachschaftentagungen haben sich zu diesem Schritt entschlossen.
- <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen>/Ablehnung_Rahmenvertrag_VG-Wort
- An- und Abmeldefristen zu Prüfungen: Es besteht die Forderung, dass das Nichterscheinen so wie eine fristgemäße Abmeldung gesehen werden soll. Analog könnte dies auch umgesetzt werden, indem das Erscheinen zur Klausur als für Anmeldungen gewertet wird.
- <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen>/An-_und_Abmeldefristen
- Englische Fachsprache im Informatikstudium: An Hochschulen sollte es, besonders was die englische Sprache betrifft, Möglichkeiten geben, im Rahmen des Studiums fachspezifisch die Sprache zu erlernen.
- <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen>/Englische_Fachsprache_im_Informatikstudium
- Ethik als Teil des Studiums: Die Wechselwirkung zwischen Informationstechnik und Gesellschaft soll kritisch reflektiert werden.
- <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen>/Ethik_als_Teil_des_Studiums
- Vergabeprozess des Deutschlandstipendiums: Die Konferenz hat eine Reihe von Forderungen an den Vergabeprozess des Deutschlandstipendiums ausgearbeitet.
- <https://kif.fsinf.de/wiki/KIF445:Resolutionen>/Vergabeprozess_des_Deutschlandstipendiums

Stefans Status als FSK-Vertreter (Stefan P.)

- Stefan war bislang zwei Jahre für uns Vertreter auf der FSK.

- Ab morgen wird er allerdings in seiner Rolle als Fachschaften Referent des AStA den AStA auf der FSK vertreten.
- Deshalb tritt er zurück und regt an, neue Vertreter*innen zu wählen.
- Wir danken Stefan, Jonas und Christian für ihre Arbeit in der FSK.
- Nächste Woche wird die Neuwahl stattfinden, da wollen wir auch besprechen, wie viele Personen wir zur FSK schicken wollen und ob wir explizit Vertreter*innen benennen wollen.
- Jonas kündigt die Wahl über die Liste an.

Sonstiges

“

Revision #1

Created 17 October 2019 16:11:07 by skriptwesen

Updated 22 April 2021 13:33:37 by skriptwesen